



Auf historischen Wegen zur Sustenpasshöhe

Randonnée



Markus Schluep, Berner Wanderwege



Les dates du tour:



Dur
Difficulté



21 km
Distance



7 h 30 min
Durée



1800 m
Altitude



200 m
Höhenmeter
absteigend



2223 m
Le plus haut point



626 m
Point le plus bas



Saisons recommandées:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Bergwanderweg ab Gadmen. Passwege nehmen unter den historischen Wegen eine Sonderstellung ein: Über sie wälzte sich der Warenverkehr, an ihnen wurden Streitigkeiten ausgetragen. Aber sie galten auch als Garanten des talübergreifenden gegenseitigen Verstehens. Dank grossem Einsatz der Gemeinde Gadmen und breit abgestütztem Mittragen verschiedenster Institutionen konnte am Susten ein Zeuge alter Passwegbaukunst in urtümlicher Natur, abseits des motorisierten Verkehrs, wieder hergerichtet werden. Der Sustenweg gilt als eine der schönsten Passrouten in der Schweiz. Hartbelag im Siedlungsbereich.

Von der Station oder der Post Innertkirchen geht man an der Kirche vorbei und biegt auf das abschwenkende Strässchen ein. Kurz vor Wiler schneidet man eine Strassenschlaufe und zweigt auf das alte, auf der Schattenseite des Gadmertales verlaufende Passsträsschen ab. Eindrücklich ist der Rückblick auf die Zacken der

Commentaires:

- ★★★★★ Kondition
- ★★★★☆ technique
- ★★★★☆ Erlebnisqualität
- ★★★★☆ Panorama

Adresse:

3862 Innertkirchen

Auteur:

Markus Schluep

Organisation:

Berner Wanderwege
<https://www.bernerwanderwege.ch/>





Engelhörner und zu den Bergen des Gauligebiets. Im Wiesengelände von Schwendi wird das Strässchen zum Weg. Auf der gegenüberliegenden Talseite, an der Mündung des Gental- ins Gadmerwasser, liegt Milital, das in grauer Vorzeit einen Schmelzofen besass. Nach der Häusergruppe von Hopflouenen folgt der Pfad dem Speicherbecken durch anmutiges Wiesland zum Steg über das Gadmerwasser bei Schwendi. Für kurze Zeit wechselt man nun auf die andere Talseite und erreicht an Nesselental vorüber Milistalden. Wieder hält das Strässchen in den Talgrund. Im Süden glänzen die Firne der Trift. Für längere Zeit folgt man nun dem Triftwasser. Zwischen Kappeli und Schaftelen überwindet das Strässchen in engen Kehren eine Talstufe, wo einst weisser Marmor abgebaut wurde und führt an Furen vorüber zur Wegverzweigung nach Gadmen (nach Gadmen/Dorf 10 min).

Ein Abstecher ins schöne Bergdorf am Fusse der Gadmerflue lohnt sich sehr. Wuchtig thronen über dem Wendental Reissend Nollen, Titlis, Grassen und Fünffingerstöcke. Im Sageli beginnt der schönste, zugleich aber auch steilste Teil der Passroute: In einzigartiger Gebirgslandschaft mit wilden Bergwassern kann man, abseits jeglichen Verkehrs, den Spuren des alten Passweges folgen und erhält zudem Einblick in die Technik der damaligen Wegebauer. Vorbei an den Hütten von Wyssenmad gehts zur aussichtsreichen Höhe von Steinweng. Ein Plattenweg führt durch eine sumpfige Hochmoorlandschaft zum Bergsteigerzentrum Steingletscher mit eigener Alpkäserei und dem vorzüglich angelegten Steinalp-Gletscherpfad (zur Tierberglihütte SAC 2h45). Der Aufstieg zur Sustenpasshöhe ist gleichbedeutend mit einem immer tieferen Eintauchen in die Bergwelt am Sustenpass: Von den Firnkuppen des Susten- und Gwächtenhors, des Tierbergs und des Giglistocks fallen die Eisströme zur Hochmulde der Steinalp ab, wo der Hauptarm des Steingletschers knapp hinter dem Steinsee endet.



Scannez le code QR et enregistrez cette page hors ligne, partagez avec des amis et plus encore.

<https://s.et4.de/MVNPf>

Source: outdooractive.com
ID: oaTour_8483660
Dernière modification le 11.01.2024, 11:10

Point de départ:

Sustenpass

Point d'arrivée:

Innertkirchen

Instructions:

Sustenpass - Steingletscher - Gadmen - Nesselental - Innertkirchen

Sécurité:

Cette route se déroule entièrement ou partiellement sur des sentiers de montagne.

Équipement:

Nous recommandons l'équipement suivant: Chaussures de montagne solides, sac à dos moyen, ceinture de hanches, protection solaire, vêtements imperméables, bâtons de marche, trousse à pharmacie, pique-nique, suffisamment de liquide, téléphone mobile.

Transports en commun:

Arrivée: en train à Meiringen puis à Innertkirchen. Ensuite par autocar jusqu'au Sustenpass



Rückreise: mit der bahn ab Innertkirchen

Littérature:

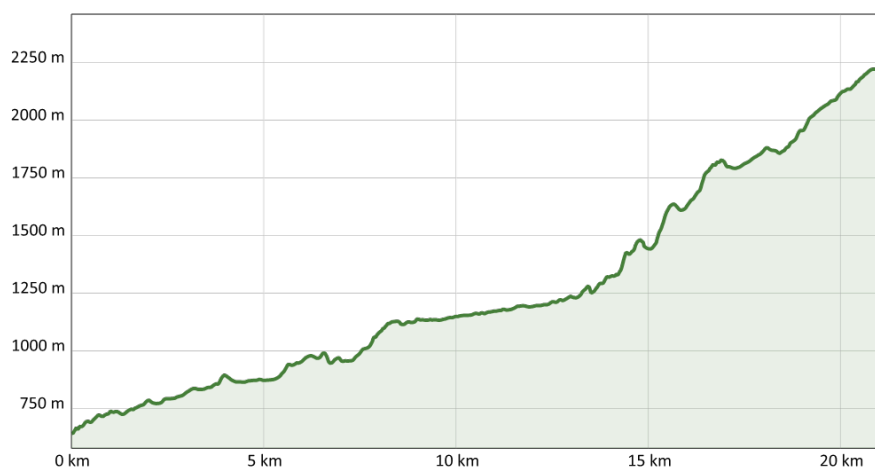
Wandervorschlag aus dem Wanderbuch Jungfrau Region Brienzersee - Oberhasli,
Wanderbuchreihe der Berner Wanderwege

Carte / Cartes:

Swisstopo Wanderkarte 1:50'000 255T Sustenpass

Informations complémentaires / liens:

Verein Berner Wanderwege, Bern, Tel.: 031 340 01 01, E-Mail: info@beww.ch,
Homepage: www.bernerwanderwege.ch





Markus Schluep, Berner Wanderwege



Markus Schluep, Berner Wanderwege



Markus Schluep, Berner Wanderwege

